

Impran

Steinimprägnierer

Eigenschaften

Impran ist ein gebrauchsfertiger, lösungsmittelhaltiger Steinimprägnierer. Die verwendeten Lösungsmittel sind frei von aromatischen Kohlenwasserstoffen. Impran dringt tief in die Poren und Kapillaren des Steins ein, trocknet schnell ab und ist danach begehbar. Je nach Saugfähigkeit des Steins sind 1 – 4 Aufträge bis zur Sättigung erforderlich. Die hydrophobe und oleophobe Wirkung entwickelt sich mit der Austrocknung. Nach 48 Stunden ist Impran vollkommen durchgehärtet und voll belastbar. Impran beeinträchtigt nicht die Dampfdiffusionsfähigkeit des Steins. Mit Impran behandelte Steinflächen behalten ihr natürliches Aussehen und sind langanhaltend geschützt. Verschmutzte Reinigungsflotten wie auch Fette und Öle können nicht in den Stein eindringen und sind daher leicht entfernbar. Impran ist alkali- und UV-beständig und vermindert Salzausblühungen, Moos- und Algenbewuchs, Schimmelbildung und Witterungs- und Frostschäden. Ein Gutachten nach DIN 51130 über die Begehbarkeit mit Impran imprägnierter Flächen liegt vor.

Produktzusammensetzung

Imprägniermittel, wasserunlösliche Lösungsmittel.

Anwendungsbereich

Zur Imprägnierung neu verlegter oder alter, gründlich gereinigter, wachs- und fettfreier, trockener Naturstein-, Kunststein- und Keramikböden mit poröser oder saugfähiger Oberfläche wie z. B. Feinsteinzeug, Granit, Porphy, Gneis, Marmor, Sandstein, Agglomeratstein, Betonwerkstein, Klinker, Tonziegel, Beton und Betonestrich.

Anwendung

Räume müssen während und nach der Verarbeitung gut durchgelüftet werden, nicht rauchen.

Steinimprägnierung:

Verarbeitungstemperatur (Untergrund) + 5 °C bis + 25 °C. Begehbar nach 1 Stunde. Trockenzeit bis zur vollen Belastbarkeit max. 48 Stunden bei + 20 °C und 65 % rel. Luftfeuchte. Impran unverdünnt auf die Bodenfläche geben und sofort mit dem Flachmopp gleichmäßig dünn verteilen. Je nach Saugfähigkeit des Bodens sind 1 bis 4 Aufträge im Abstand von je ca. 30 Minuten erforderlich. Überschüssiges Impran, das nach 15 Minuten nicht in die Fläche eingedrungen ist, muss mit dem Gummiwischer vollständig von der Fläche entfernt werden. Ansätze durch Nachwischen mit trockenem Moppbezug verstreichen. Nach einer Trocknungszeit von 24 Stunden ist eine Entfernung der klebrigen Rückstände von der Fläche nicht mehr möglich!



Für die nicht sachgemäße oder nicht fachgerechte Anwendung und daraus entstehende Schäden kann keine Haftung übernommen werden.

Steinpflege

Verbrauch pro m²

Steinimprägnierung: 5 – 500 ml je nach Saugfähigkeit.

GHS 02, 07, 08, Gefahr (im Konzentrat);

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein. H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. P301+P330+P331 BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen. P370+P378 Bei Brand: Löschpulver zum Löschen verwenden. EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

Enthält: C10-12 Alkane/Cycloalkane (INCI).

Kein Verbraucherprodukt nach 1999/44/EG Art. 1!

Verpackung

4 x 2,5 L Blechkanister im Karton

Art.-Nr. j 21 04 65

